

Fachinformationen Soziales und Gesundheit, Montag, 11. Januar 2016

Jahres-Fortbildungsprogramm Präventiver Jugendschutz

Jugendmedienschutz 2016

Die Aufgaben des Jugendschutzes sind stetigen Wandlungen unterzogen. Sie orientieren sich an dem jeweiligen vorhandenen Gefährdungspotential und den gesellschaftlichen Herausforderungen. Der Schwerpunkt des präventiven Jugendschutzes Frankfurt am Main liegt im Bereich der Medienpädagogik und des Medienschutzes. Eltern und Multiplikatoren der sozialen und Bildungsarbeit können sich zu Themen wie Altersfreigaben der FSK und USK, Umgang mit den neuen Medien und Handymissbrauch beraten lassen. In Elternabenden, medienpädagogischen Projekten, Fortbildungen und Fachtagen werden aktuelle Probleme aufgegriffen.

Ziel ist, erziehungsberechtigte Personen in ihren Anliegen zu unterstützen und Handlungskompetenzen zu vermitteln, um somit Kinder und Jugendliche in ihrem Alltag zu unterstützen.

Kontakt:

<http://www.jugendschutz-frankfurt.de/>

Tel.: 069 / 212-73010

Fax.: 069 / 212-73013

kirstin.koch@stadt-frankfurt.de

Jugend- und Sozialamt

51.D15.3

Präventiver Jugendschutz/Jugendmedienschutz

Kirstin Koch

Eschersheimer Landstr. 223

60320 Frankfurt am Main

[Fortbildungsprogramm-2](#)

[Anmeldung Fortbildung.xls](#)